

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung: vom 26. Januar 2013
im Feuerwehrgerätehaus Kossau
von 09:30 Uhr bis 11:20 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 6.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Hans Martens
als Vorsitzender

GV Rolf Sieck
GV Hans Georg Vogler (*ab 10:30 Uhr*)

BM Rainer Grell
BM Jan Hoyer
BM Achim Eidmann

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: BGM Jörg Prüß
GV'in Ingrid Behrens, GV Gerhard Kock (*ab 10:15 Uhr*)

Es fehlten entschuldigt: GV Wilhelm Rönnau

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses Lebrade waren durch Einladung vom 16.01.2013 zu Samstag, 26. Januar 2013 um 09:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 20. Juni 2012
3. Begehung Wege und Plätze; hier: Baumfällarbeiten
4. Standort Glasfaserstation E.ON Hanse AG
5. Verkehrsinsel Bunsdörp in Kossau
6. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Niederschrift vom 20. Juni 2012**

Gegen die Niederschrift vom 20. Juni 2012 werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als genehmigt.

TOP 3**Begehung Wege und Plätze; hier: Baumfällarbeiten**

- Besichtigung einer kranken Linde neben der Zufahrt zur Kirche in Lebrade, Dörpstraat. Der Baum stellt lt. Besichtigung durch die Fa. Rose aus Rixdorf eine Gefahr dar und muss abgenommen werden. Ortswehrführer Daniel wird die Linde im Februar mit Hilfe eines von der Gemeinde zu stellenden Hubwagens abnehmen. BGM Prüß hält mit der UNB des Kreises Plön Rücksprache, Fa. Bredfeldt führt die Abfuhr durch.
- Nach der Brutzeit im Sommer wird die Feuerwehr am Dorfplatz in Lebrade aus den Linden das Totholz entfernen.
- Drei kranke Bäume auf dem Festplatz in Lebrade, die an das Grundstück Dörpstraat 1 grenzen, werden ebenfalls durch die FF Lebrade entfernt.
- In der Jittbuschtwiete in Kossau soll zwischen den Grundstücken Köhnikow und Podszus das Überlaufen des Oberflächenwassers auf die Straße durch den Bau eines Grabens/einer Mulde zukünftig verhindert werden. Insbesondere im Winter kommt es hier immer wieder zu gefährlichen Glatteisbildungen.
- Der Schwarzdeckenunterhaltungsverband soll im Frühjahr die Knickpflege an der Gemeinestraße von Buchholz bis Kossau/B430 durchführen.
- Im Bereich Kollsack sind Grundstückseigentümer zum Rückschnitt ihrer Büsche aufzufordern, da die Müllfahrzeuge behindert werden.
- Die Ausgleichsfläche hinter den Klärteichen in Lebrade wird von GV Kock durchforstet; der beschädigte Zaun wird entsorgt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 4****Standort Glasfaserstation E.ON Hanse AG**

Für den Betrieb der Glasfaserleitung in Lebrade muss seitens der E.ON Hanse AG eine Station in der Größe von 2 m Breite, 1 m Tiefe und 1,5 m Höhe gebaut werden. Als mögliche Standorte kommen für die E.ON Hanse AG Plätze im Bereich des Gemeindehauses in der Dörpstraat bzw. am Ehrenmal in Betracht. Der Bau- und Umweltausschuss spricht sich für einen Platz auf dem gemeindeeigenen Grundstück am Ehrenmal aus.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Verkehrinsel Bunsdörp in Kossau**

Die Verkehrinsel im Einmündungsbereich Dorfstraße/Bunsdörp in Kossau lässt den Einsatz größerer landwirtschaftlicher Fahrzeuge aus Richtung B 430 kommend nicht zu. Die Zufahrt erfolgte in der Vergangenheit durch Rückwärtswenden im Bereich Dorfstraße/Jittbuschtwiete. Aufgrund der Gefährlichkeit solcher Wendemanöver soll durch die Verkleinerung des Blumenbeetes im Einmündungsbereich der Straße Bunsdörp Abhilfe geschaffen werden. Das Bauamt des Amtes wird gebeten, Kostenvoranschläge einzuholen.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Anfragen**

GV Vogler fragt an, wann die festgestellten Mängel auf den Spielplätzen in Lebrade und Kossau beseitigt werden sollen. Es besteht Einigkeit, dass diese Arbeiten zu Beginn des Frühjahrs in Eigenleistung erfolgen sollen.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRER***Hans Martens**Jörg Prüß***Anlagen zum Protokoll:****-keine-**